



Sozialdemokratische Partei
Pratteln

Pratteln, 25. April 2026

Interpellation Schnellzugshalt in Pratteln

Da im Landrat von Jan Kirchmayr die schriftliche Anfrage «Schnellzugshalte in Möhlin und Stein statt in Pratteln» Anfang Mai 2026 eingereicht wird, ist diese Angelegenheit auch in Pratteln wieder aktuell. Dies 10 Jahre nach meinem Postulat mit genau diesem Thema.

Seit dem Fahrplanwechsel hält der IR36 zweimal stündlich in Möhlin und Stein! Aber nicht in Pratteln – das ist bemerkenswert, da im Jahr 2012 unter anderem die abschlägige Antwort (meines Postulates 2747) der Verantwortlichen wie folgt war: Der Flugzug Basel nach Zürich-Flughafen hat heute schon viele Zwischenhalte. Also das hat im Kanton Aargau super geklappt – jetzt sind es in diesem Kanton noch mehr Halte. Jedoch immer noch kein Schnellzugshalt in Pratteln (grösste Gemeinde auf dieser Linie ausser Baden und Zürich). Das ist doch ein wenig irritierend, nachdem im Landrat wie auch im ER immer wieder Vorstösse überwiesen wurden.

Gerade mit den Diskussionen über das hohe Verkehrsaufkommen am Bahnhof infolge der Neubauten, könnte es auch für die Investoren interessant sein, wenn ein Schnellzugshalt in Pratteln verfügbar ist. Altstetten / Oerlikon / Zürich / Zürich-Flughafen ohne Umsteigen zu erreichen -> das soll ja bekanntlich mehr Mietinteressierte mit einem guten Job anziehen. Zu Fuss von der Wohnung auf den Bahnhof und in einen direkten Zug, also ohne Umsteigen, zum Arbeitsort. Das hört sich fast schon wie Homeoffice im Bahnwagen an.

Meine Fragen dazu:

1. Wann hat der Gemeinderat seit 2016 sich direkt bei der SBB für einen Schnellzugshalt eingesetzt?
2. Ist der GR mit dem Regierungsrat in Kontakt?
3. Was haben Möhlin und Stein besser gemacht, dass sie einen Halt erhalten haben, obwohl der Zug ja schon viele Zwischenhalte hatte und alle im gleichen Kanton, also Aargau?
4. Ist es möglich, dass auch Investoren der diversen Neubauten, sich an einem Halt finanziell beteiligen würden?

Danke für die Beantwortung und euren Einsatz im Voraus.

Für die SP-Fraktion

Signiert Eva Keller-Gachnang